

Wenn der Storch erwartet wird.

Junge Eheleute, die das erstmalige Erscheinen des Storchs erwarten, werden gut daran tun, sich beizeiten über rationelle Kinderernährung möglichst gründlich zu informieren. Das Kind im zarten Säuglingsalter, in seiner vollkommenen Hilflosigkeit, muß in bezug auf seine Ernährung aufs sorgfältigste betreut werden, denn jede kleinste Veranlassung kann die bedauerlichsten Folgen nach sich ziehen. Namentlich jene Mütter, welche ihr Kind nicht selbst stillen können, mögen in dieser Hinsicht ganz besonders achtgeben. Ist es doch bekanntermaßen ungemein schwer, als Ersatz der Muttermilch eine stets gleich gute und unverfälschte Kuhmilch zu erlangen und ist es doch nur den besser situierten

Müttern möglich, ihrem Kinde stets eine Amme zu halten. Unter den zahlreichen Mitteln nun, welche der Säuglingsernährung dienen, ist heute unstrittig und ärztlicherseits voll anerkannt K. Kufes Kindermehl das wirksamste und in der Praxis das erprobteste. Als Ersatz für die Muttermilch gibt Kufes-Mehl der Nahrung einen größeren, für die Entwicklung der Muskeln und Knochen wichtigen Gehalt an Nährstoffen und hindert auch die gröbere Gerinnung der Milch im Magen, wodurch das Kind vor Erkrankungen an Magen- und Darmkatarrhen bewahrt wird. Kufes-Mehl enthält nicht nur die Nährstoffe in demselben richtigen Verhältnis wie die Muttermilch, sondern auch das leicht resorbierbare pflanzliche Eiweiß, wodurch seine Nährkraft vollkommen begründet ist und die großen Erfolge, welche mit diesem ausgezeichneten und in aller Welt verbreiteten Präparate erzielt

werden, möglich sind. Und nicht nur in dieser Eigenschaft als vortrefflicher Nährstoff, sondern, wie vorher schon angedeutet, als Schutzmittel gegen die besonders im Sommer auftretenden Magen- und Darmkrankheiten der Säuglinge und Kleinen Kinder ist Kufes-Mehl so außerordentlich wertvoll. Und wie im Hause, so ist Kufes Kindermehl namentlich auch für die Reise mit Säuglingen ein durchaus haltbares und leicht transportables Nahrungsmittel, welches für den Fall, daß durch den Wechsel der Milch oder des Klimas Veranlassungen, Magen- und Darmkatarrhe herbeigeführt werden, ein erprobtes Ausgleichsmittel bildet. Für angehende junge Mütter ist es jedenfalls von größtem Werte, rechtzeitig über jene Mittel gründlich informiert zu sein, welche in Erkrankungsfällen bei Säuglingen wirkliche Hilfe schaffen. (5)

St. 16.436.

(1983) 3-3

Stanovanje v najem.

V poslopu meščanske imovine v Ljubljani je eno v voglu Šolskega drevoreda in Pogačarjevega trga ležeče, iz 5 sob in pristranskih prostorov obstoječe stanovanje s 1. avgustom 1906 oddati v najem.

Pogoje najema izvedeti je v uradnih urah pri magistratnem gospodarskem uradu.

Mestni magistrat ljubljanski,

dne 2. maja 1906.

Heute Anton Dreher's

Kaiserbier

wird beim Allerhöchsten Hof
getrunken.

Ausschank nur bei

J. C. Braunseiss

(2179) 3-3

Rathausplatz 19.

Kinematographische Vorstellungen

finden täglich im Hotel „Ilirija“, Bahnhofgasse, in einem besonderen Saal, Eingang von der Hofseite, statt. Anfang pünktlich um 5, 6, 7, 8 und 9 Uhr, an Sonn- und Feiertagen um 1/2 11 Uhr vormittags, nachmittags und abends um 3, 4, 5, 6, 7, 8 und 9 Uhr. Eintrittsgebühr I. Platz 25 kr., II. Platz 15 kr., Militär II. Platz 10 kr., Kinder in Begleitung der Eltern I. Platz 15 kr., II. Platz 10 kr.

Zu zahlreichem Besuch empfiehlt sich der Eigentümer **D. Rovšek.**

(2255) 3-2

Neue Juridica!

Grundriß des Finanzrechts von **Dr. Franz Freiherrn von Myrbach-Rheinfeld.** K 9.84

Geschichte und Grundlehren des österreichischen Rechtsfürsorgeverfahrens von **Dr. Emil Ott.** K 7.80

Die Zwangsversteigerung nach der österreich. Exekutionsordnung vom 27. Mai 1896 von **Dr. Arnold Lehmann.** K 11.40

Die Erbschaftsteuer, staatliche Vermögensübertragungsgebühren bei Verlassenschaften nach den gegenwärtig geltenden Bestimmungen von **Dr. Robert Goebel.** K 1.—

Die Beziehungen der beiden Staatsgebiete der österreich.-ungarischen Monarchie, betreffend den Schutz der Erfindungen, Marken und Muster, von Privatdozent **Dr. Emanuel Adler.** K 1.—

Zur Reform des österreichischen Eherechts von **Adolf Leth.** K 1.—

Handel. Grundriß des österreichischen Rechtes, betreffend den Handel, von **Dr. Otto von Komorzynski.** K 2.—

Der Kampf um die Rechtswissenschaft von **Gnaeus Flavius.** K 1.20

Zu beziehen von

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung,
Laibach, Kongreßplatz 2. (2203) 2-2

St. 16.320.

(1982) 3-3

Stanovanje v najem.

V mestni hiši v Gradaških ulicah št. 16 v Ljubljani je v I. nadstropju eno iz 4 sob in pristranskih prostorov obstoječe stanovanje s 1. avgustom 1906 oddati v najem.

Pogoje najema izvedeti je v uradnih urah pri magistratnem gospodarskem uradu.

Mestni magistrat ljubljanski,

dne 2. maja 1906.

Geschäftsauflösung.

Die intensive Inanspruchnahme in meinem Hauptgeschäfte zwingt mich, meine

Filiale, Judengasse Nr. 4
(Ed. Mahrs Nachfolger)

aufzulassen. Sämtliche Waren werden zu **außergewöhnlich billigen Preisen** abgegeben, besonders **billig** werden sämtliche **Galanteriewaren** und **Toiletteartikel** verkauft. Es bietet sich eine günstige Gelegenheit für jedermann, jedoch nur kurze Zeit.

Hochachtend

Ed. Mahrs Nachfolger
Fr. Iglič.

Das Geschäftslokal, eventuell auch mit Einrichtung, ist **sofort zu vergeben.** Näheres im Hauptgeschäfte, Rathausplatz 11. (2138) 10-5

Zu Pfingsten!

Damen- und Kinderhüte, Batisthäubchen und -Hütchen, Blumen, Bänder und Strausfedern empfiehlt in größter Auswahl

Modistin Aloisia Vivod-Mozetič

Laibach, Alter Markt 21 (2230) 5-2

Modehutsalon, Mode-, Wäsche- u. Konfektionsgeschäft.

Modernisierungen

schiek und billigst.

Auswärtige Aufträge

prompt und solid.

Schönheitspflege und Massage.

Für Gesichtsmassage mit Dampf, Bügel, Vibration und elektrischen Apparaten, gegen Falten, Runzeln, Hautunreinlichkeiten, wodurch glatter, jugendfrischer Teint erzielt wird (auch Anleitung in der Pflege desselben), sowie alle Arten Körpermassagen gegen Gicht, Nerven- und Sehnenzerrungen, Fettleibigkeit, empfiehlt sich klinisch geschulte geprüfte Masseuse aus Wien. Nur für kurze Zeit hier. Anzufragen **Judengasse 8, II. Stock.** (2274)

(5310) 26-18



Johann Jax & Sohn

Laibach

Wienerstrasse Nr. 17

Nähmaschinen

vorzüglichster Konstruktion und elegantester Ausstattung aus der Fabrik in Linz. Gegründet 1867.

Stückunterricht gratis.

Fahrräder

aus den ersten Fabriken Österreichs, Dürkopp, Styria (Puch) Waffenrad.

„Adler“-Schreibmaschinen.

Karl Planinšek

Erste Laibacher Kaffee-Großrösterei mit elektrischem Betrieb und Kaffee- u. Tee-Spezialgeschäft in Laibach
nur Wienerstraße, gegenüber dem Café Europa (Tramwayhaltestelle)

empfiehlt täglich maschinell frisch gebrannten Kaffee; feinste Sorten und bestbewährte Mischungen zu billigsten Preisen. Postversand täglich.

2 Sommer-wohnungen

mit je drei Zimmern samt Zugehör, vollkommen eingerichtet, sind auf der **Villa Soss** in **Stein** zu vergeben. — Näheres im Geschäft **Sinkovic-Soss Erben**, Laibach.

Gegründet 1842.
Wappen-, Schriften- und Schildermaler Brüder Eberl
Laibach
Miklošičstrasse Nr. 6
Ballhausgasse Nr. 6.
Telephon 154. (1755) 20

Wichtig für Damen!

Besonders günstige Gelegenheit bietet sich den geehrten Damen beim Einkauf von

Stickereien

und **Festons**. Ich versende an Private Stickerei auf Doppelstoff Meter 10 Pf., für Beinkleider und Nachtjacken Meter 15 u. 20 Pf., Rockstickerei Meter 30 u. 40 Pf., bunte Stickereien Meter 15 u. 20 Pf., Wäschebändchen, große Auswahl, 10 Meter 25 Pf., Hemdenpass (Handarbeit) Stck. M. 1-10, Klöppeleken (Handklöppelei) 68 Pf., Kissen-einsätze «Schlaf wohl», «Träume süß» 25 Pf. Muster des Gewünschten versendet umgehend und franko das (2195) 2

Stickerei-Versandhaus 413
A. Seider, Danzig.

Geld-Darlehen

erhalten Personen jeden Standes (auch Damen) zu 4 1/2 %, auch ohne Giranten, bei 4 K monatlicher Rückzahlung, durch **J. Neubauer, Budapest VII.**, Barcsaygasse 6. (Retourmarke erbeten.) (2206) 6-3

Personalkredit für Beamte, Offiziere, Lehrer etc.

Die selbständigen Spar- und Vorschußkassensorten der Beamten-Vereine erteilen zu den mäßigsten Bedingungen auch gegen langfristige Rückzahlungen Personaldarlehen. **Agenten sind ausgeschlossen**. Die Adressen der Kassensorten werden **kostenlos** mitgeteilt von der **Zentralleitung des Beamtenvereines, Wien**, Wipplingerstr. 25. (1310) 39-22

Café Prešeren.

Täglich
frisches Gefrorenes.
Haare

ausgekämmte (Wirrhaare), kauft in jeder Menge und zahlt dafür 11 bis 12 Kronen per kg **Franz Holeček**, Böhm. Rothwasser, Böhmen. (2251) 3-2

Schön möbliertes Monatzzimmer

gassenseitig, im I. Stock gelegen, sep. Eingang, ist sofort **Gradišče Nr. 13** zu vermieten. Näheres dortselbst. (2258) 2-2

Wohnung

zum Augusttermin gesucht.

Alleinstehende ältere Dame sucht freundliche, sonnseitige Wohnung von drei Zimmern nebst den sonst erforderlichen Nebenräumen, womöglich auch mit Baderaum. — Anträge recht bald unter „**E. H. 60**“ an die Verwaltung dieser Zeitung erbeten. (2218) 3-3

Alleinstehende vermögende Witwe

in mittleren Jahren, wünscht sich mit charaktervollem und gebildetem Herrn zu **verheiraten**. Höhere Staatsbeamte, auch Militär bevorzugt. Strengste Diskretion Ehrensache. Nur ernstgemeinte, nichtanonyme Briefe erbeten unter „**1906**“ an die Administration dieser Zeitung. (2227) 4-3

Sommerwohnung

bestehend aus 2 Zimmern, womöglich möbliert, Küche, sowie schattigem Garten, wird von einer kleinen Familie für die Zeit vom 1. Juli bis 30. September in der Stadt oder in der nächsten Nähe derselben **gesucht**. Offerte an das städtische Vermittlungsbureau. (2228) 3-3

Reisender

für Krain und Untersteiermark, der Surrogat-, Seifen-, Kerzen-, Kanditen- oder Papierbranche, wird gegen halbe Wagenspesen zum Mitfahren **gesucht**. Anzufragen unter «Reisekollege 99» poste restante Laibach. (2260) 3-2

Akquisiteure

für eine sehr gut eingeführte Lebensversicherung werden unter sehr günstigen Bedingungen aufgenommen. Vorzustellen von 9 bis 11 Uhr vormittags Herrengasse 15 Parterre, Kanzlei links. (2263) 3-2

Kommis

der deutschen und slovenischen Sprache mächtig, wird für ein größeres Spezereiwarengeschäft in Klagenfurt bei günstigen Bedingungen **akzeptiert**. Offerte sub «Angenehme Existenz» an die Adm. dieser Zeitung. (2252) 3-2

Neues Haus

mit Wirtschaftsgebäude und großem, eingepflanztem Garten, hochparterre gebaut, für Gärtner, Fiaker und auch für Pensionisten sehr praktisch, wird wegen Übersiedlung **billig verkauft**. Anzufragen bei der Administration dieser Zeitung. (2277) 3-1

Gesellschafts-Reisen:

Pfingsten in Florenz

Abreise 31. Mai

Oberitalienische Seen

Abreise 1. Juni.

(410)

Ausführliche Programme im

Reise-Bureau „COURIER“

Nagel & Wortmann
Wien, I., Operngasse Nr. 6.

Wäsche für Institutszöglinge vorrätig
Anfertigung von Bräutausstattungen
Wäsche für Neugeborene vorrätig
Wirtschaftsschürzen
Gegründet 1870.
Herren-, Damen und Kinder-
Eigenes Erzeugnis **Wäsche** Eigenes Erzeugnis
die wegen ihres vorzüglichen Schnittes, exakter Arbeit und mäßigen Preises weit über die Grenzen Krains bekannt ist, empfiehlt das (3923) 35
Herren- u. Damen-Mode- u. Ausstattungs-Geschäft
C. J. HAMANN
Wäsche-Lieferant Kaiserl. und Königl. Hoheiten, verschiedener Offiziers-Uniformierungen, Institute etc.
Rathausplatz 8 **LAIBACH** Rathausplatz 8
Wäsche nach Maß wird raschest angefertigt.
Anfertigung von Ausstattungen für Neugeborene
Dr. Gustav Jägerische Wollwäsche
Unterböcke für Dienerschaft
Tisch- und Bettwäsche
Leinen-
Dr. Lehmannsche Gesundheitswäsche

(1981) 3-3

Kundmachung.

Z. 16.325.

Wegen Hintangabe von **Maurer-, Steinmetz-, Zimmermanns-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten** sowie der **Konstruktionseisenlieferung** für den Neubau der städtischen höheren Mädchenschule in Laibach findet beim gefertigten Stadtmagistrate in den Amtslokalitäten des städtischen Bauamtes

am 26. Mai l. J. um 9 Uhr vormittags

die schriftliche Offertverhandlung statt. Gestempelte, mit 5 % igen auf Grund des Gesamtbetrages des betreffenden Offertes ermittelten Vadium belegte Offerte, in welchen sowohl die Einheitspreise als auch die Endsummen in Ziffern und Worten anzuführen sind, sind spätestens bis zur festgestellten Stunde beim städtischen Bauamte zu überreichen, woselbst die Pläne, Kostenvoranschläge, Baubedingungen und sonstige Behelfe während der gewöhnlichen Amtsstunden zur Einsicht aufliegen.

Es wird ausdrücklich bestimmt, daß Offerte, welche den Ausschreibungsbestimmungen nicht vollends entsprechen werden oder bedingt gestellt werden und solche, welche verspätet einlangen, nicht berücksichtigt werden.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach,
am 1. Mai 1906.